

Kreisverkehr Kapellenfeldchen, Würselen

Zeitraum:

Planung: 2011-2012

Ausschreibung/Bauleitung: Frühjahr-Herbst 2012

Auftraggeber:

Bauland Würselen GmbH & Co. KG Ansprechpartner: Herr Zitzen
SEW Würselen
Tel.: 02405 67-580

Projekt:

Umgestaltung der T-Einmündung „L136/ Adenauerstraße“ in Würselen zu einem 4-armigen kleinen Kreisverkehr.

Aufgabenstellung:

Der Bebauungsplan Nr. 190 „Kapellenfeldchen“ in Würselen wurde im November 2011 beschlossen. Das B-Plan Verfahren wurde durch die Stadt Würselen durchgeführt. Träger der Maßnahme und Grundstückseigentümer ist die Bauland GmbH Würselen. Das Ingenieurbüro H. Berg & Partner GmbH wurde durch die Bauland GmbH mit den Planungsarbeiten für die Erschließung des B-Plangebietes beauftragt. Das Gebiet liegt im Ortsteil Broichweiden. Es handelt sich um überwiegend landwirtschaftlich genutzte Grünflächen nordwestlich des Gewerbegebietes Aachener Kreuz.

Die Lage des Plangebietes bedingte einen Anschluss an die L136 (früher B264) im Bereich des Knotenpunktes der L136 / Adenauerstraße. Der gesamte Knotenpunkt wurde im Zuge der Neuplanung zu einem 4-armigen Kreisverkehr inkl. Bushaltestellen umgebaut.

Leistungen des Ingenieurbüros H. Berg & Partner GmbH:

- Grundlagenermittlung
- Vorplanung
- Entwurfsplanung
- Genehmigungsverfahren
- Ausführungsplanung
- Vorbereitung der Vergabe
- Mitwirkung bei der Vergabe
- Bauberleitung

Ergebnis / Nutzen Erfolg:

Der signalisierte Knotenpunkt L136/ Adenauerstraße wurde zurückgebaut, da dieser in der Vergangenheit einen Unfallhäufungspunkt darstellte. Um ein sicheres Befahren des Knotenpunktes sowie die Erschließung zum Neubaugebiet (BP190) zu gewährleisten, musste dieser zu einem 4-armigen kleinen Kreisverkehr mit zweistreifig befahrbaren Elementen umgeplant werden.

Kosten:

Die Gesamtkosten betragen 470.000 € brutto.



T-Einmündung vor Umbau
(Vogelperspektive)



Fertigstellung Kreisverkehr
(Blickrichtung Norden)



Fahrbahnteiler mit
taktiller Leiteinrichtung



Lageplan Kreisverkehr